

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN FÜR DIE NUTZER DER VONQ JOB MARKETING PLATTFORM

Stand: 1. Juli 2021

1 Allgemeines

- 1.1 Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (nachfolgend: "**AGB**") gelten für VONQ GmbH, Georg-Glock-Str. 8, 40474 Düsseldorf, Deutschland (nachfolgend: "**VONQ**" oder "**wir**").
- 1.2 Diese AGB gelten für die Nutzung der VONQ Job Marketing Plattform auf <https://platform.vonq.com> (oder wie anderweitig von VONQ angegeben) und die darauf angebotenen Dienste (nachfolgend zusammen: "**Plattform**"). Die Plattform ist auf die Optimierung von Rekrutierungsmaßnahmen ausgerichtet und wird jedem Unternehmen, jeder Gesellschaft oder juristischen Person (nachfolgend: "**Kunde**"), welche(r) die AGB im Namen und im Auftrag des Kunden (nachfolgend: "**Vertreter**") annimmt, (kostenlos) bereitgestellt. Der Kunde erhält über die Plattform die Möglichkeit, Stellenanzeigen gemäß Ziffer 6 und 7 dieser AGB zu buchen.
- 1.3 Um die Plattform nutzen zu können, muss sich der Kunde für ein Konto auf der Plattform registrieren (nachfolgend: "**Konto**").
- 1.4 Diese AGB richten sich ausschließlich an Unternehmer gemäß § 14 Bürgerliches Gesetzbuch (nachfolgend: "**BGB**"). VONQ schließt keine Verträge mit Verbrauchern gemäß § 13 BGB, so dass diese AGB auf Verbraucher keine Anwendung finden.
- 1.5 Allgemeine Geschäftsbedingungen des Kunden finden auf ein Vertragsverhältnis zwischen dem Kunden und VONQ keine Anwendung, es sei denn, VONQ hat ihrer Geltung ausdrücklich in Textform zugestimmt. Dies gilt auch, wenn VONQ in Kenntnis entgegenstehender oder von diesen AGB abweichender Bedingungen des Kunden ihre Leistungen vorbehaltlos ausführt.
- 1.6 Der Kunde garantiert, dass seine Vertreter von ihm autorisiert und berechtigt sind, im Namen und Auftrag des Kunden Willenserklärungen abzugeben.
- 1.7 VONQ ist über die Kontaktdaten auf der Website: <https://www.vonq.com/de/kontakt/> erreichbar.

2 Anwendbarkeit, Änderungen und salvatorische Klausel

- 2.1 Diese AGB gelten für (i) die Nutzung der Plattform durch den Kunden und für die (ii) Buchung von Kampagnen gemäß Ziffer 6 und 7 dieser AGB sowie (iii) für die kostenlose Anbindung an das Bewerberverfolgungssystem des Kunden gemäß Ziffer 8 dieser AGB. Wenn der Kunde diesen AGB nicht zustimmen kann, kann er die Plattform nicht nutzen. In diesem Fall sollte die Registrierung abgebrochen oder die Nutzung der Plattform eingestellt und alle Konten sollten gelöscht werden. Darüber hinaus sollten alle Verbindungen zwischen der Plattform und der Infrastruktur, den Anwendungen und Diensten des Kunden (nachfolgend zusammen: "**Kundeninfrastruktur**"), wie z.B. die Verwendung von Programmierschnittstellen (APIs) entfernt werden, und der Kunde hat VONQ unverzüglich über die diesbezüglichen Aktivitäten zu informieren.
- 2.2 Mit der Registrierung für ein Konto bindet sich der Kunde ausdrücklich an diese AGB. Falls der Kunde diesen AGB nicht zustimmen oder die Bedingungen für eine Kontoeinrichtung gemäß Ziffer 3 dieser AGB nicht einhalten kann, sollte er sich nicht für ein Konto registrieren und auch nicht die von VONQ angebotenen Dienste nutzen.
- 2.3 VONQ behält sich das Recht vor, jederzeit Änderungen an diesen AGB vorzunehmen, soweit dies aus triftigen Gründen erforderlich ist, insbesondere aufgrund neuer technischer

Entwicklungen, Änderungen der Rechtsprechung oder sonstigen gleichwertigen Gründen. Der Kunde wird von VONQ über die Änderung dieser AGB informiert (nachfolgend: "**Änderungsmitteilung**").

- 2.4 Sollte eine Bestimmung dieser AGB für ungültig, nichtig oder aus einem anderen Grund als nicht durchsetzbar befunden werden, so bleibt die Gültigkeit der übrigen Regelungen hiervon unberührt.

3 Konten

- 3.1 Der Zugriff auf die Plattform erfolgt durch die Registrierung eines Kontos, für das die folgenden Bedingungen gelten.
- 3.2 Bei Nutzung der Plattform verpflichtet sich der Kunde, wahrheitsgemäße, präzise, aktuelle und vollständige Angaben über den Kunden und den Vertreter zu machen, wie es im Kontoregistrierungsformular verlangt wird.
- 3.3 Durch die Einrichtung eines Kontos und die Annahme dieser AGB garantiert der Kunde ausdrücklich, dass sein Vertreter ein bevollmächtigter Vertreter des Kunden ist und dass der Vertreter rechtsverbindliche Verträge im Namen des Kunden abschließen darf.
- 3.4 Es ist dem Kunden nicht gestattet, sich für ein Konto auf den Namen einer Person oder Partei zu registrieren, bei der es sich nicht um den Kunden handelt. Darüber hinaus ist der Kunde (durch seinen Vertreter) verpflichtet, das Konto mit den persönlichen Anmeldedaten seines Vertreters zu registrieren, was bedeutet, dass eine Registrierung mit allgemeinen Anmeldedaten (z.B. info@yourcompany.com') nicht erlaubt ist.
- 3.5 Der Kunde willigt hiermit ausdrücklich darin ein, VONQ über jede unbefugte Nutzung von Kontoinformationen, wie z.B. Passwörtern und jeden anderen Sicherheitsverstoß zu informieren. VONQ behält sich ausdrücklich das Recht vor, den Kunden für Schäden jeglicher Art haftbar zu machen, die aus der unbefugten Nutzung eines auf den Namen eines Kunden registrierten Kontos durch Dritte entstehen.
- 3.6 Die von dem Kunden für sein Konto ausgewählten Zugangsdaten sind vertraulich. VONQ erwartet, dass der Kunde diese Zugangsdaten geheim hält und nicht weitergibt, um beispielsweise anderen Mitarbeitern des Kunden die Möglichkeit zu geben, sich in sein Konto einzuloggen. Sollten andere Vertreter des Kunden Zugang zur Plattform erhalten wollen, wird der Kunde pro Vertreter ein Konto anlegen. Ein Kunde kann somit mehrere Konten anlegen.
- 3.7 Sollte sich der Kunde nicht an die in dieser Ziffer 3 dieser AGB festgelegten Bedingungen halten, dann behält sich VONQ ausdrücklich vor, den Zugang zu der Plattform zu sperren, Konten zu löschen oder ihre Dienste für Kunden und Vertreter einzustellen.
- 3.8 Der Kunde ist verpflichtet, VONQ seine jeweils aktuellen Kontaktdaten und die des jeweiligen Vertreters mitzuteilen. Im Falle einer Änderung dieser Daten ist VONQ unverzüglich zu benachrichtigen.
- 3.9 Falls der Kunde sein Konto ändern oder löschen möchte, kann er dies bei VONQ beantragen, indem er sich über die auf der Website <https://www.vonq.com/de/kontakt/> angegebenen Kontaktdaten an VONQ wendet.

4 Nutzung der Plattform

- 4.1 VONQ bietet den Kunden die zeitlich befristete Nutzung der Plattform an. Inhalt und Umfang der Plattform ergibt sich aus der jeweiligen Vereinbarung. Die Weiterentwicklung der Plattform und die Überlassung neuer Versionen der Plattform ist nicht geschuldet.
- 4.2 Die Plattform ist für die Verwendung mit einem modernen und aktuellen Browser auf einem Desktop-Computer optimiert.
- 4.3 Soweit die Bereitstellung der Plattform gegen Zahlung einer Vergütung erfolgt, gilt ergänzend

zu Ziffer 4.1 bis 4.2 und 4.4 ff. dieser AGB das Folgende:

- 4.3.1 VONQ bietet ihren Kunden die zeitlich befristete Überlassung der Plattform als Software-as-a-Service zur Nutzung an. Inhalt und Umfang der Plattform ergibt sich aus der jeweiligen Vereinbarung.
 - 4.3.2 Die Plattform steht dem Kunden jeweils mit einer durchschnittlichen Verfügbarkeit von 98 % bezogen auf ein Vertragsjahr („**Betriebszeit**“) zur Verfügung.
 - 4.3.3 Nicht zur Betriebszeit zählen geplante Wartungsarbeiten, Updates oder Upgrades (zusammen „**Wartung**“) von VONQ.
 - 4.3.4 Die Wartung wird VONQ nach vorheriger Information per E-Mail an den Kunden (mindestens zwei (2) Kalendertage vor dem Tag der Wartung) jeweils von 17:00 bis 9:00 Uhr durchführen.
 - 4.3.5 Der Kunde kann seine Anfragen oder etwaige Störungen per E-Mail unter den folgenden Kontaktdaten an VONQ richten:
E-Mail: support@vonq.com
Die Geschäftszeiten für die Bearbeitung von Anfragen und Störungen sind **montags bis freitags von 09:00 und 17:00 Uhr** (mit Ausnahme von Feiertagen in Nordrhein-Westfalen, Deutschland).
 - 4.3.6 Meldet der Kunde eine Störung, so hat er diese möglichst detailliert zu beschreiben, um eine möglichst effiziente Störungsbehebung zu ermöglichen.
- 4.4 Über den Vertreter schließt der Kunde mit VONQ in dem Moment eine Vereinbarung über die Nutzung der Plattform ab, in dem er sich für ein Konto registriert. Das Absenden der Registrierung durch den Kunden gilt als Angebot zum Abschluss des Vertrages über die kostenlose Nutzung. Der Nutzungsvertrag kommt mit Bestätigung der Registrierung durch VONQ zustande.
- 4.5 Der Kunde garantiert, dass die gegenüber VONQ zu machenden Angaben korrekt, präzise und auf dem neuesten Stand sind. VONQ ist unter keinen Umständen verantwortlich oder haftbar für die vom Kunden oder in dessen Namen übermittelten Informationen.
- 4.6 Für den Fall, dass der Kunde nach einer Kontenregistrierung falsche oder unerwünschte Angaben gegenüber VONQ gemacht hat, ist der Kunde verpflichtet, diese Angaben unverzüglich zu korrigieren oder korrigieren zu lassen, und zwar entweder über die im Konto angebotenen Optionen oder über die auf der Website <https://www.vonq.com/de/kontakt/> angegebenen Kontaktdaten.

VONQ behält sich ausdrücklich vor, Dritte zur Erfüllung (von Teilen) einer zwischen dem Kunden und VONQ getroffenen Vereinbarung hinzuzuziehen, wie z.B. zur Speicherung von Daten, die für das Funktionieren der Plattform notwendig sind.

5 Verhaltenskodex für die Plattform

- 5.1 Jedes Verhalten des Kunden, durch das andere Nutzer nach alleinigem Ermessen von VONQ an der Nutzung der Plattform eingeschränkt oder gehindert werden, ist unzulässig. Der Kunde willigt hiermit ausdrücklich darin ein, die Plattform ausschließlich für rechtmäßige Zwecke zu nutzen. Es ist verboten, die Plattform für andere Zwecke als die von VONQ beabsichtigte Nutzung der Plattform zu verwenden.
- 5.2 Der Kunde ist nicht befugt, die Plattform für ein ungesetzliches, schädliches, bedrohliches, missbräuchliches, belästigendes, verleumderisches, vulgäres, obszönes, sexuell eindeutiges, gotteslästerliches, hasserfülltes, betrügerisches, rassistisch oder ethnisch anstößiges oder ansonsten anstößiges Verhalten zu nutzen, wie z.B. ein Verhalten, das eine Straftat oder eine

Verletzung der Rechte am geistigen Eigentum von VONQ, seinen verbundenen Unternehmen oder anderen Dritten darstellt, zu einer zivilrechtlichen Haftung führt oder anderweitig gegen anwendbares lokales, staatliches, nationales oder internationales Recht verstoßen würde.

- 5.3 Der Kunde verpflichtet sich, keine Daten, die er durch die Plattform, deren Nutzung oder den Zugriff darauf erhält, zu reproduzieren, zu duplizieren, zu kopieren, zu verkaufen, weiterzuverkaufen oder für kommerzielle Zwecke zu nutzen, es sei denn, er hat zuvor die ausdrückliche schriftliche Zustimmung von VONQ dazu eingeholt oder dies ist für den Kunden zur Nutzung der Plattform erforderlich. Der Kunde stimmt hiermit zu, dass er keine Deep Links, Screen Scraping, Robots, Spiders oder anderen automatischen oder automatisierten Instrumente, Programme, Algorithmen und Methoden und keine vergleichbaren oder gleichwertigen manuellen Verfahren verwenden wird, um Zugang zu irgendeinem Teil der Plattform wie z.B. dem Konto zu erhalten oder solche Inhalte zu erwerben, zu kopieren und/oder zu speichern, diese Inhalte auf irgendeine Weise zu reproduzieren oder die Navigationsstruktur oder Präsentation der Plattform zu umgehen, um so Informationen zu erlangen, die nicht absichtlich und ohne weiteres über die Plattform zugänglich gemacht werden. Darüber hinaus ist es dem Kunden nicht gestattet, die Plattform, die darin enthaltenen Daten und deren Inhalt zu nutzen, um (zu versuchen,) Know-how oder vertrauliche Informationen zu erlangen, zu denen er nicht berechtigt ist. VONQ behält sich ausdrücklich vor, jede derartige Aktivität zu blockieren, sämtliche Konten zu sperren oder zu kündigen und dem Kunden jede weitere Nutzung der Plattform oder aber die Registrierung für ein neues Konto zu verweigern.
- 5.4 Der Kunde verpflichtet sich, nur über die von VONQ für diese Zwecke zur Verfügung gestellte Schnittstelle auf die Plattform zuzugreifen. Darüber hinaus verpflichtet sich der Kunde, dass er ohne ordnungsgemäße Autorisierung weder auf die Plattform oder einzelne Teile oder Elemente derselben, noch auf angeschlossene Systeme, Dienste oder Netzwerke oder einen unserer anderen Server durch Imitation, Hacking, Cracking, Mining, Passwörter oder andere ungesetzliche Mittel zugreifen wird.
- 5.5 Der Kunde ist nicht befugt, die Schwachstellen der Plattform oder eines angeschlossenen Netzwerks zu untersuchen, zu scannen oder zu testen oder die, die auf der Plattform oder einem angeschlossenen Netzwerk implementierten Sicherheits- oder Authentifizierungsmaßnahmen zu verletzen. Ferner ist es dem Kunden nicht gestattet, (rückwärts) nach Informationen über andere Plattformnutzer oder Kunden von VONQ zu suchen, z.B. über ein Konto, das nicht das vom Kunden eingerichtete Konto ist, oder die Quelle solcher Informationen zurückzuverfolgen oder solche Informationen wie z.B. persönliche Daten für Offenlegungszwecke zu nutzen.
- 5.6 Der Kunde verpflichtet sich hiermit, keine Maßnahmen zu ergreifen, welche die Infrastruktur der Plattform, unsere Systeme und/oder Netzwerke und/oder ein mit unseren Systemen und Netzwerken verbundenes System oder Netzwerk unangemessen oder unverhältnismäßig belasten.

6 Kampagnen

- 6.1 VONQ bietet den Kunden die Möglichkeit, gegen Entgelt eine Stellenanzeige auf einem oder mehreren Medienkanälen, Websites und/oder Plattformen (nachfolgend: "**Kampagnen**"), zu den folgenden Bedingungen zu schalten.
- 6.2 Der Kunde ist allein dafür verantwortlich, alle für die Erstellung einer Kampagne erforderlichen Informationen bereitzustellen. Diese Informationen können unter anderem korrekte und genaue Kontaktinformationen, die Dauer der Kampagne, Informationen über die jeweilige verfügbare Stelle und andere Rechnungsinformationen umfassen. VONQ ist nicht verpflichtet, die bereitgestellten Informationen auf Vollständigkeit oder Richtigkeit zu prüfen, bevor diese veröffentlicht werden.
- 6.3 Ein Vertrag über die Veröffentlichung einer Kampagne (nachfolgend: "**Vertrag**") wird wie folgt geschlossen:

- 6.3.1 VONQ unterbreitet dem Kunden ein Angebot über eine Kampagne (mittels eines maßgeschneiderten Vorschlags oder eines Vorschlag, der auf den Entscheidungen des Vertreters innerhalb der Plattform basiert);
- 6.3.2 Der Kunde nimmt über den jeweiligen Vertreter das Angebot von VONQ für die Kampagne (durch seinen Vertreter) an.
- 6.4 Der Kunde garantiert hiermit ausdrücklich, dass nur autorisierte Mitarbeiter Verträge im Namen des Kunden über die Veröffentlichung von Kampagnen mit VONQ abschließen.
- 6.5 VONQ behält sich vor, die Durchführung des Vertrags zu verweigern, wenn VONQ Kenntnis darüber erlangt, dass der Vertreter nicht berechtigt war, einen Vertrag über die Veröffentlichung einer Kampagne für den Kunden zu schließen. VONQ ist jedoch berechtigt, die Ausführung des Vertrags nach dessen Abschluss wie in Ziffer 6.2 dieser AGB beschrieben zu verlangen.
- 6.6 Der Kunde garantiert hiermit, dass er in den Stellenangeboten, die Gegenstand der Kampagnen sind, nur auf das Unternehmen, dass die Stelle ausgeschrieben hat, und seine Marken verweist. Der Weiterverkauf von Kampagnen ist ohne vorherige schriftliche Genehmigung von VONQ nicht gestattet. Darüber hinaus garantiert der Kunde, dass das Stellenangebot, die Texte und Bilder sowie weitere Inhalte der Kampagne allen geltenden Gesetzen, Rechtsverordnungen und Verfahrensregeln entsprechen und keine Urheberrechte, Marken oder andere Rechte von VONQ oder Dritten verletzen.
- 6.7 Der Vertrag über die Veröffentlichung von Kampagnen kommt unter Einbeziehung dieser AGB, vor allem der Voraussetzungen gemäß Ziffer 6 und 7 dieser AGB, zustande sowie der Allgemeinen Geschäftsbedingungen von VONQ. Diese können eingesehen werden unter:
<https://www.vong.com/terms-and-conditions/> oder
https://www.vong.com/de/allgemeine_geschaeftsbedingungen/.

7 Empfehlungen von Kampagnen

- 7.1 VONQ bietet über die Plattform den einzigartigen Service, dem Kunden eine berechnete Empfehlung (nachfolgend: "**Empfehlung**") für zu erwerbenden Kampagnen unter den folgenden Bedingungen zu geben.
- 7.2 VONQ bemüht sich, dem Kunden zuverlässige und relevante Empfehlungen zu geben. Allerdings kann und will VONQ nicht garantieren, dass eine Empfehlung:
- 7.2.1 genau die gewünschten oder vorgesehenen Ergebnisse erzielt;
- 7.2.2 bewirkt, dass die von VONQ geschätzte Anzahl von Betrachtern oder Bewerbern erreicht wird;
- 7.2.3 auf den empfohlenen Medienkanälen veröffentlicht wird.
- 7.3 Die Empfehlungen werden von VONQ mit Sorgfalt abgegeben, jedoch ist der Kunde jederzeit allein für die Entscheidung verantwortlich, ob die Ratschläge in der Empfehlung befolgt werden, ebenso wie für die daraus resultierenden Konsequenzen.
- 7.4 Eine solche Empfehlung kann u.a. folgende Inhalte haben:
- 7.4.1 Eine Liste der Medienkanäle, die mit der Anfrage des Vertreters übereinstimmen würden (nachfolgend: "**Empfohlene Kanäle**");
- 7.4.2 Einen Preisvorschlag (nachfolgend: "**Preisvorschlag**").
- 7.5 Empfohlene Kanäle und Preisvorschläge werden als vertrauliche Informationen betrachtet und dürfen vom Kunden oder dessen Vertreter nicht an Dritte weitergegeben werden.
- 7.6 VONQ ist bestrebt, in seine Empfehlung nur die Empfohlenen Kanäle aufzunehmen, die

tatsächlich für Postings zur Verfügung stehen. Das Angebot an empfohlenen Kanälen verfällt vierundzwanzig (24) Stunden nach deren Erstellung innerhalb der Plattform, es sei denn, VONQ entscheidet sich anders und benachrichtigt den Kunden über diese Entscheidung. Ist die Empfehlung verfallen, kann der Vertreter eine neue Empfehlung anfordern.

- 7.7 VONQ gewährleistet die Gültigkeit des Preisvorschlags für sechzig (60) Kalendertage gerechnet ab Veröffentlichung der Empfehlung durch VONQ innerhalb der Plattform. Nach Ablauf dieser Frist ist der Preisvorschlag nicht mehr gültig, es sei denn, VONQ beschließt die weitere Gültigkeit der Empfehlung und benachrichtigt den Kunden über diese Entscheidung. Im Falle einer nicht gültigen Empfehlung kann der Kunde eine aktualisierte Empfehlung anfordern.
- 7.8 Der Kunde verpflichtet sich hiermit, die Empfehlung nur für die Bestellung von Kampagnen oder anderen Produkten und/oder Dienste von VONQ zu verwenden.

8 Verbindung mit dem Bewerberverfolgungssystem

- 8.1 VONQ bietet dem Kunden die Möglichkeit, die Plattform nach vorheriger schriftlicher Zustimmung durch VONQ mit dem vom Kunden verwendeten Bewerberverfolgungssystem (siehe Definition in Ziffer 3 dieser AGB: "**Kundeninfrastruktur**") zu verbinden und durch die Nutzung der von VONQ angebotenen Dienste die besten Ergebnisse zu erzielen. Dabei gelten folgende Bedingungen:
- 8.2 VONQ ist nicht in der Lage, die Kundeninfrastruktur oder das Internet (oder dessen Verfügbarkeit) zu kontrollieren und ist daher unter keinen Umständen für die Kundeninfrastruktur oder die Folgen ihrer Nutzung verantwortlich oder haftbar.
- 8.3 Der Kunde ist verpflichtet sicherzustellen, dass die Kundeninfrastruktur aktualisiert wird und frei von Viren, Malware oder möglicherweise schädlichen Codes oder Sprachen ist.
- 8.4 Der Kunde ist zu jeder Zeit für die Bereitstellung der Informationen in dem für die Plattform geeigneten Format verantwortlich.
- 8.5 Von Zeit zu Zeit kann VONQ ein Update oder ein Upgrade der Programmierschnittstelle (API) für die Verbindung zum Bewerberverfolgungssystem herausgeben. VONQ ist unter keinen Umständen verantwortlich oder haftbar für etwaige Konsequenzen, die aus der Verwendung älterer Versionen als der neuesten Plattform-Version resultieren. Der Kunde ist verpflichtet, die neueste Version oder die neueste Veröffentlichung des Bewerberverfolgungssystems unverzüglich nach dessen Freigabe zu konfigurieren.
- 8.6 Der Kunde hat als Verantwortlicher gemäß Art. 4 Nr. 7 Datenschutzgrundverordnung sicherzustellen, dass die datenschutzrechtlichen Anforderungen hierbei eingehalten werden. Der Kunde und VONQ schließen einen Vertrag zur Auftragsverarbeitung ab.

9 Haftung

- 9.1 VONQ haftet dem Kunden gegenüber ausschließlich nach den folgenden Bedingungen:
- 9.2 Im Hinblick auf die kostenlose Nutzung der Plattform und die Leistung gemäß Ziffer 8 dieser AGB ist die Haftung von VONQ gemäß den gesetzlichen Bestimmungen auf Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit beschränkt.
- 9.3 Im Hinblick auf die Leistungen gemäß Ziffer 6 und 7 dieser AGB gilt:
- 9.3.1 VONQ haftet auf Schadensersatz nach den gesetzlichen Bestimmungen
- für Schäden, die durch Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit von VONQ verursacht wurden,
 - für schuldhaft verursachte Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit,
 - für das Fehlen zugesicherter Eigenschaften,
 - wegen Arglist,

- nach dem Produkthaftungsgesetz.

9.3.2 VONQ haftet auf Schadensersatz begrenzt auf die Höhe des vertragstypischen, vorhersehbaren Schadens für Schäden

- aus einer (leicht) fahrlässigen Verletzung wesentlicher Vertragspflichten oder Kardinalpflichten,
- für Schäden, die von einfachen Erfüllungsgehilfen von VONQ grob fahrlässig ohne Verletzung wesentlicher Vertragspflichten oder Kardinalpflichten verursacht wurden.

Unter wesentliche Vertrags- und Kardinalpflichten versteht man Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglichen, deren Verletzung die Erreichung des Vertragszwecks gefährdet und auf deren Einhaltung der Kunde regelmäßig vertrauen darf.

9.3.3 In Fällen verschuldensabhängiger Haftung – ausgenommen Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit – ist die Haftung von VONQ auf die Höhe der Vergütung für die Gesamtvergütung aus dem jeweiligen Vertrag beschränkt.

9.3.4 Bei (leicht) fahrlässigen Verletzungen wesentlicher Vertrags- oder Kardinalpflichten gemäß Ziff. 9.3.2, Alt. 1 dieser AGB haftet VONQ nicht für entgangenen Gewinn, mittelbare Schäden und Mangelfolgeschäden.

9.3.5 VONQ haftet für den Verlust von Daten nur bis zu dem Betrag, der bei ordnungsgemäßer und regelmäßiger Sicherung der Daten zu deren Wiederherstellung angefallen wäre.

9.3.6 Soweit die Plattform gegen Zahlung einer Vergütung bereitgestellt wird, gilt ergänzend zu Ziffer 9.3.1 bis 9.3.5 dieser AGB:

- Die verschuldensunabhängige Haftung für anfängliche Mängel gemäß § 536a Abs. 1 Satz 1 Alt. 1 BGB ist ausgeschlossen.
- Es gelten die gesetzlichen Regelungen zur Sachmängelhaftung, allerdings ist das Recht des Kunden auf Minderung bei Mängeln für die laufende Mietzahlung ausgeschlossen. Ein eventuell bestehendes Recht zur Rückforderung unter Vorbehalt gezahlter Mieten bleibt unberührt.

9.3.7 Im Übrigen ist jegliche Haftung von VONQ ausgeschlossen. Ansprüche aus einer etwaigen von VONQ abgegebenen Garantie bleiben unberührt.

10 Unsere Rechte

10.1 VONQ legt Wert auf die Privatsphäre all jener, die an dem Unternehmen und den Diensten von VONQ beteiligt sind. Es gibt jedoch Umstände, unter denen VONQ keine andere Möglichkeit hat, als die Plattform (teilweise) zu überwachen und (persönliche) Daten an Dritte weiterzugeben. Daher kann sich VONQ dafür entscheiden, Bereiche der Plattform elektronisch zu überwachen und kann Inhalte, Aufzeichnungen oder elektronische Kommunikation jeglicher Art offenlegen – soweit das Gesetz dies zulässt:

- 10.1.1 um Gesetze, Vorschriften oder behördliche Anfragen zu erfüllen;
- 10.1.2 wenn eine solche Offenlegung für den Betrieb der Plattform notwendig oder angemessen ist; oder
- 10.1.3 um unsere Rechte oder unser (geistiges) Eigentum oder die Rechte unserer Benutzer, Kunden oder Lieferanten zu schützen.

11 Höhere Gewalt

11.1 Als Fälle höherer Gewalt gelten betriebsfremde, von außen durch elementare Naturkräfte oder Handlungen Dritter herbeigeführte Ereignisse, die nach menschlicher Einsicht und Erfahrung

unvorhersehbar sind sowie mit wirtschaftlich erträglichen Mitteln auch durch äußerste, nach der Sachlage vernünftigerweise zu erwartende Sorgfalt nicht vermieden werden können, wie z.B. Naturkatastrophen, Krieg oder Terroranschläge.

- 11.2 Zu den Ereignissen höherer Gewalt gehören auch Arbeitskämpfe.
- 11.3 Soweit sich aus höherer Gewalt ein Hindernis zur Erbringung der vertragsgegenständlichen Leistungen und Pflichten für eine Partei ergibt, wird diese Partei die andere Partei unverzüglich darüber informieren. Die Parteien werden unverzüglich das weitere Vorgehen abstimmen. Für die Fortdauer des Leistungshindernisses entfällt für beide Parteien die Leistungspflicht. Termine verschieben sich um den der Fortdauer des Leistungshindernisses entsprechenden Zeitraum zuzüglich einer angemessenen Anlaufzeit.

12 Rechte am geistigen Eigentum

- 12.1 VONQ behält sich alle geistigen und gewerblichen Eigentumsrechte an der Plattform und den Daten von VONQ innerhalb der Plattform, den Konten, VONQ und seinen verbundenen Unternehmen gemäß § 15 ff. Aktiengesetz vor, beispielsweise Urheberrechte, Markenrechte, Rechte an Handelsnamen, Datenbankrechte und Rechte an Know-how. VONQ behält sich vor, die Plattform und die von VONQ über die Plattform angebotenen Dienste weiter zu verwerten, zu verbessern, zu testen, zu löschen und zu ändern. Nichts in diesen AGB stellt die Übertragung von geistigem Eigentum von VONQ an einen Vertreter und/oder Kunden dar.
- 12.2 Der Kunde ist nicht befugt, Marken oder sonstige Zeichen auf geistige Eigentumsrechte von dem Material von VONQ oder der Plattform zu entfernen oder Material von VONQ oder der Plattform zu reproduzieren, zu vervielfältigen oder zu kopieren. Jeder Weiterverkauf solchen Materials ist ausdrücklich verboten.
- 12.3 Bei der Nutzung der Plattform ermöglicht VONQ dem Kunden das Hochladen von Inhalten. Damit gewährt der Kunde VONQ ein nicht-exklusives, gebührenfreies Nutzungsrecht an allen Inhalten, Designs, Texten, Grafiken und anderen grafischen Anordnungen zusammen mit der Kompilierung (d.h. der Sammlung, Anordnung und Zusammenstellung) aller Informationen, die der Kunde VONQ zur Verfügung stellt oder die er durch die (Nutzung der) Plattform, Konten oder auf andere Weise für die in Ziffer 12.4 dieser AGB vorgesehenen Zwecke generiert.
- 12.4 VONQ behält sich vor, das oben genannte Material zum Zweck der Bereitstellung der Plattform, der Ausführung des Vertrags oder zur Erbringung der Dienste, wie vom Kunden gewünscht, zu verwenden.
- 12.5 Der Kunde ist für alle uns von ihm zur Verfügung gestellten Texte, Bilder und Fotos verantwortlich. Der Kunde muss die Möglichkeit in Betracht ziehen, dass solches Material urheberrechtlich zugunsten Dritter geschützt ist. In diesem Fall ist der Kunde dafür verantwortlich, deren vorherige Genehmigung einzuholen, dass er das Material in die Plattform stellt, damit VONQ seine Dienste erbringt. Der Kunde stellt VONQ hiermit von sämtlichen Ansprüchen und Vorwürfen Dritter aufgrund einer Verletzung von Urheberrechten oder anderen geistigen Eigentumsrechten frei, die von dem Kunden oder Vertreter verschuldet bzw. ermöglicht wurde.
- 12.6 Sollte der Kunde die Urheberrechte und/oder andere geistige Eigentumsrechte von VONQ verletzen oder wiederholt verletzen, dann behält sich VONQ vor, jede Vereinbarung zwischen VONQ und dem Kunden zu kündigen und/oder den Zugang zur Plattform und/oder zu den Konten zu verweigern.
- 12.7 Sollte der Kunde der Meinung sein, dass seine geistigen Eigentumsrechte verletzt werden, dann ist VONQ über eine solche Verletzung zu informieren, wobei VONQ alle relevanten Informationen zur Verfügung zu stellen sind, die VONQ zum Schutz dieser Rechte benötigt.

13 Datenschutz

- 13.1 VONQ respektiert die Privatsphäre aller Vertreter, die die Plattform nutzen, und wird sich jederzeit bemühen, die europäische Datenschutzgrundverordnung (nachfolgend: "DSGVO") und das deutsche Bundesdatenschutzgesetz (nachfolgend: „BDSG“) oder jedes andere Gesetz oder jede andere Verordnung einzuhalten, die stattdessen gelten.
- 13.2 Der Kunde und VONQ vereinbaren hiermit, dass in Bezug auf alle personenbezogenen Daten, mit Ausnahme der in Ziffer 13.3 dieser AGB beschriebenen personenbezogenen Daten, der Kunde als Verantwortlicher und VONQ als Auftragsverarbeiter gilt. Verarbeitet VONQ personenbezogene Daten im Auftrag des Kunden, dann:
- 13.2.1 verarbeitet VONQ die personenbezogenen Daten nur gemäß den Anweisungen des Kunden;
 - 13.2.2 verarbeitet VONQ die personenbezogenen Daten nur insoweit, als dies für die festgelegten Zwecke erforderlich ist;
 - 13.2.3 ergreift VONQ geeignete technische und organisatorische Maßnahmen zum Schutz der personenbezogenen Daten vor unbefugter oder unrechtmäßiger Verarbeitung.
- 13.3 Die personenbezogenen Daten, die sich auf den Kunden und seine Vertreter beziehen und von VONQ erfasst werden, um dem Kunden den Zugang zur Plattform zu ermöglichen, werden von VONQ sorgfältig und angemessen verarbeitet.

14 Einstellung der Nutzung bei kostenloser Nutzung der Plattform

- 14.1 Vorbehaltlich des anwendbaren Rechts behält sich VONQ das Recht vor, den Zugang zur gesamten Plattform oder zu Teilen davon mit oder ohne Vorankündigung nach alleinigem Ermessen auszusetzen oder zu verweigern. Der Kunde nimmt zur Kenntnis und erklärt sich damit einverstanden, dass der Zugang zur Plattform ohne Vorankündigung beendet werden kann, wobei er anerkennt und darin einwilligt, dass VONQ die Konten und alle damit verbundenen Informationen und Dateien sofort deaktivieren oder löschen und jeden weiteren Zugang zu diesen Dateien, zur Plattform oder zum Konto sperren kann. Darüber hinaus willigt der Kunde darin ein, dass VONQ gegenüber dem Kunden und Dritten nicht für die Beendigung des Zugangs zu den Plattformen oder Konten haftet.

15 Anwendbares Recht und Streitigkeiten

- 15.1 Diese AGB sowie alle Vereinbarungen und Rechtsbeziehungen zwischen dem Kunden und VONQ unterliegen ausschließlich deutsches Recht unter Ausschluss des CISG (Übereinkommen der Vereinten Nationen über Verträge über den internationalen Warenkauf vom 11. April 1980).
- 15.2 Gerichtsstand ist, soweit der Kunde Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtlichen Sondervermögens ist, Düsseldorf (Deutschland).

16 Fragen, weitere Informationen und Beschwerden

- 16.1 Sollten der Kunde weitere Fragen haben, weitere Informationen wünschen oder eine Beschwerde haben, dann kann er sich bitte über die auf der Website <https://www.vong.com/de/kontakt/> angegebenen Kontaktdaten an VONQ wenden.